



Auch heuer wird das Prinzenpaar zum Faschingsauftakt einen Eröffnungswalzer vor dem Rathaus zum Besten geben. (Foto: an)

Rathaus wird gestürmt

Narrentisch übernimmt ab 11.11 Uhr Regentschaft

Bogen. (me) Am Samstag, 11. November, wird wie alle Jahre um 11.11 Uhr durch den Narrentisch das Rathaus in Besitz genommen. Bürgermeister Franz Schedlbauer wird nichts anderes übrig bleiben, als auf den Stufen des Rathauses Stadtschlüssel und Stadtkasse an die Bogener Faschingsgesellschaft zu übergeben. Die Machtübernahme wird wieder friedlich verlaufen, wengleich der Auftakt durch die Bogener Böllerschützen noch sehr lautstark ausfallen wird.

Traditionell übernimmt am 11. November der Narrentisch mit Präsidentin Hannelore Aisenbray an der Spitze die Regierungsgeschäfte in Bogen. Nach alljährlichem Zeremoniell erfolgt die Inthronisation des Prinzenpaares Adelinde I. und Michael II. sowie die Vorstellung des Kinderprinzenpaares Samy I. und Christoph I. Auch die vier Garden werden dem närrischen Publikum ihr Können unter Beweis stellen. Über ein halbes Jahr lang haben die Prinzengarde unter der Leitung

von Sandra Aumüller sowie die Jugendgarde unter Simone Graf eifrig geübt. Der Nachwuchs ist in eine Kindergarde unter der Betreuung von Simone Graf, Rita Graf und Christina Kreß und in eine Bambinigarde unter Leitung von Magdalena Aumer eingeteilt. Mit rund 55 Tänzerinnen sind die Garden sehr stark aufgestellt. Ein Highlight wird der Auftritt der beiden Funkenmariechen Amelie Klein und Kristina Tkatschenko sein. Natürlich geben auch die Prinzenpaare ihre tänzerische Visitenkarte auf dem Pflasterboden vor dem Rathaus ab. Kommentiert wird die Eröffnung des Faschingstreibens in bewährter Manier vom stellvertretenden Landrat Ferry Eckl. Bei ihm ist Humor eine Lebenseinstellung und er heizt sicherlich wieder mit seinen lockeren und spontanen Beiträgen die Stimmung an. Für die Faschingsmusik ist Tonmeister Alfons Hofmann verantwortlich. Bei Freibier, Krapfen und Wurstsemmeln klingt der Sturm aufs Rathaus aus.